25. Mai 2008 Ausgabe 21



Ja, es gibt ihn wirklich, den "Pottkieker" in Wenningstedt...seite 6



**AWI-Eröffnung: Minister Aus**termann in Listund viele andere auch

**Er ist Spezialist** für schwere Arbeitspferde: Peter Störtenbecker





## Jahrmarkt in der Stadt

Gestern ging es los

Westerland/-ich - Sie sind wieder da, die Schausteller und ihr bunter Frühjahrs-Markt. Seit gestern laden die Geschäfte des "fahrenden Volkes" auf den Schützenplatz ein.

Ernst Hansen und seine schleswig-holsteinischen Kollegen sind an diesem sowie an den zwei nächsten Wochenenden vor dem Schützenhaus zu finden. Sie bieten Kulinarisches, rasante Fahrten im Scooter und der "Nuckelpinne" – also Spaß für Groß und Klein.





B=91,6mm H=135mm

## Spende aus Ophoven

Jahren unterstützt die gemeinnützige Interessengemeinschaft Ophoven/Aachen die Arbeit der Syltklinik jeweils mit einem fünfstelligen Betrag. Somit konnten seit 1999 insgesamt fast 190 000



Anzeige B=45mmH=33mm

Anzeige B=45mm H=20mm

Wenningstedt/hs – Seit zehn Euro ausschließlich für die Behandlung krebskranker Kinder und ihrer Familien auf die Insel gebracht werden. Eine Summe, auf die Wiljo Caron und die vier zur Scheckübergabe angereisten Mitstreiter stolz sind.

Von diesem Geld wurden bisher sowohl medizinischtherapeutische Geräte, Spielzeuge und andere wichtige Ausstattungsgegenstände angeschafft, als auch Therapieangebote organisiert.

"Besonders wichtig", so Klinikchef Jörg-Eric Zarth, "ist die Finanzierung der jährlichen Personalkosten für eine Lehrerstelle, um auch während der Rehabilitationsmaßnahme einen qualifizierten Unterricht für die an Krebs erkrankten Kinder und Jugendlichen sicherzustellen. Am Freitag konnte Zarth erneut 25 000 Euro in Empfang nehmen.

Die Spendenbeiträge sind letztlich das Ergebnis ganzjähriger Vorbereitungen zum jährlichen Adventsmarkt im 640 Einwohner-Dorf Ophoven bei Aachen nahe der holländischen Grenze:

Am ersten Adventswochenende werden bis zu 30000 Besucher gezählt, die das breit gefächerte kulinarische Angebot und die zahlreichen unentgeltlichen Darbietungen für Kinder und Familien genießen.

Da das Angebot groß ist, wird der Besuch auch dafür genutzt, um weitere Sylter Geschäftsleute für ein Engagement zu gewinnen: "Initiativen sind sehr willkommen; Sylter Produkte und Urlaubsinformationen sind im Westen der Republik traditionell heiß begehrt", so Zarth.

Neben dem geschäftlichen Erfolg bestehen darüberhinaus gute Chancen zu helfen. So stellt etwa der Tourismusservice Wenningstedt-Braderup jedes Jahr gebrauchte Strandkörbe zur Versteige-



rung bereit. Andere Mitstreiter, wie die Sylt-Marketing-Gesellschaft, Reinhold Riel, Jupp Thevis oder auch die Asklepios-Nordseeklinik tragen mit großzügigem Engagement regelmäßig zum Gelingen des Marktes beitragen.

"In ganz besonderem Maß engagiert sich immer wieder Jünne Gosch, ohne dessen Fischbude im Zentrum des Geschehens das Event im westlichsten Zipfel der Repu-

blik um vieles ärmer wäre", freut sich Jörg-Eric Zarth. "Mit seinen Meeresfrüchten lockt er von Jahr zu Jahr immer mehr Rheinländer an; für Gosch ist, neben kaufmännischen Aspekten, die Unterstützung der guten Sache selbstverständlich.

Wer Interesse hat, kann sich an die SyltKlinik oder den TourismusService Wenningstedt-Braderup wenden; © 9490 od. 44718

S C A P A SPORTS **ASPESI** 

**KEITUM GURTSTIG 31 NEU: OUTLET • KAMPEN WESTERWEG 12** 

Anzeige B=91,6mm H=80mm

